Pinus heldreichii
Schlangenhaut-Kiefer, Lorica-Kiefer, Panzerkiefer

Pinus heldreichii (Lorica-Kiefer) ist ein wunderschöner immergrüner Nadelbaum, der in den Hochgebirgen des Balkans und Süditaliens verbreitet ist und hauptsächlich auf Kalkstein wächst. Normalerweise wachsen Lorica-Kiefern in höheren Lagen, wo die Winter streng sind und nur niedrig wachsende Sträucher vorkommen. Hier können sie zu erstaunlich großen Exemplaren mit einer einzigartigen Form heranwachsen. Selbst an den steilen und instabilen Hängen von Murenabgängen wachsen diese Kiefern, wobei die Extremen ihren unverwechselbaren Habitus zeigen. Unter günstigen Bedingungen kann sie 20 bis 30 m hoch werden und eine dichte, schmale, kegelförmige Krone von 5 bis 9 m Breite bilden. An nährstoffärmeren Standorten entwickelt sie einen eher strauchartigen Charakter und wird nur halb so hoch.

Die glatte, hellgraue Rinde von *Pinus heldreichii* blättert bei älteren Bäumen in vieleckigen, weißgrauen Platten mit tiefen Furchen ab und erinnert an die Muster der Rüstungen der alten Griechen und Römer. Die weißgrauen Zweige bilden einen wunderschönen Kontrast zu den dunkelgrünen Nadeln, die sich zum Zweig hin biegen. Die dunkelgrünen Nadeln der Lorica-Kiefer stehen paarweise, und die Textur ist steif. Das gesamte Blätterdach ist bei starkem Schneefall widerstandsfähig. Die weiblichen Kegel sind in der Jugend violettblau und werden später dunkelbraun. Die Schuppen haben kleine, spitze Zähne, die nach hinten gebogen sind.

Pinus heldreichii ist ein schöner Baum mit großem Wert für das sich rasch erwärmende Klima. Er ist auch unter heißen, trockenen Bedingungen robust und vollständig winterhart, wenn er in einen gut durchlässigen Boden gepflanzt wird. Ein wunderschöner Baum für größere Gärten und öffentliche Parks. Die Lorica-Kiefer wächst nicht schnell, kann aber sehr alt werden. Einige Exemplare sind über 1000 Jahre alt.

PFLANZENTYPEN
Baumarten: Stammbüsche, Nadelgehölze/Koniferen, Solitärgehölze

VERWENDUNG
Ort: Park, Töpfe / Container, Dachgarten, großer Garten, Friedhof | **Bodenversiegelung**: keine

EIGENSCHAFTEN
Kronenform: pyramidal | **Kronenstruktur**: geschlossen | **Höhe**: 20 - 30 m | **Breite**: 5 - 9 m | **Winterhärtezone**: 6A - 8B

STANDORT
Windfestigkeit: verträgt stärkeren Wind | **Bodentypen**: Löss, Ton, leichter Kleiboden, sandiger Boden, lehmiger Boden | **Nährstoffgehalt**: nährstoffarm, einigermaßen nährstoffreich, nährstoffreich | **Bodenfeuchtigkeit**: trocken, feucht | **Lichtbedürfnis**: Sonne | **pH-Wert**: neutral, basisch | **Wirtspflanze/Futterpflanze**: Vögel, Eulen, kleine Säugetiere | **Extreme Umgebungen**: verträgt Trockenheit, verträgt Hitze

PLANTKENMERKEN
Blüten: Schirmtraube, Traube, diskret, duftend | **Blütenfarbe**: helles Gelb | **Blütezeit**: Mai - Mai | **Blattfarbe**: Dunkelgrün | **Blatt**: immergrün, Nadeln oder Schuppen, lange Nadeln, glänzend, duftend, lockig | **Frucht**: auffallend, Kegel | **Fruchtfarbe**: Braun, Blauviolett | **Rindenfarbe**: Hellbraun, Hellgrau | **Rinden**: abblättern, tief furchig, glatt, später rau | **Zweigefarbe**: Graubraun, Hellgrau | **Zweige**: kahl | **Wurzelsystem**: tiefgehend